



Gemeinderat Schüttringen Sitzung des Gemeinderats vom 11.5.2016

Anwesend:

Bürgermeister Jean-Pierre KAUFFMANN (DP), Schöffe Jean-Paul JOST (Schütter Bierger), Schöffe Victor BACK (Schütter Bierger), und die Räte Jean-Marie ALTMANN (LSAP), Michèle DIEDERICH (LSAP), Jérôme LEHNERTZ (CSV), Pierre LIEBAERT (DP), Claude MARSON (LSAP), Jean-Marie RONK (DP), Claude THEISEN (Schütter Bierger).

Andy WEBER, (stellvertretender Gemeindesekretär)

Entschuldigt: Nicolas WELSCH (DP)

Bürgermeister Jean-Pierre KAUFFMANN (DP) begrüßt die anwesenden Räte, die Presse, und die anwesenden Bürger/innen zu dieser außerordentlichen Sitzung. Diese wurde notwendig da für die Schulorganisation und Beantragung von Stellen Fristen zu wahren sind. Er weist darauf hin, dass die Einladung fristgerecht erfolgt ist.

Anschließend berichtet der Bürgermeister über die wesentlichen Ereignisse seit der letzten Sitzung:

- Seitens der Valorlux wurden pro Kopf 10,37 Kilogramm eingesammelt, was unter dem Landesdurchschnitt (14,8 Kg) liegt. Dies liegt daran, dass Teile des Sondermülls auch über das Recycling Center gesammelt werden und das Sammelsystem von Haus zu Haus noch relativ neu ist.
- Der Besuch der Bürgermeister und Ex-Bürgermeister der Gemeinde Siegelsbach ist sehr positiv verlaufen und war sehr gut organisiert. Dank an alle Beteiligten und besonders an den **Schöffen Victor BACK** und **Rat Claude MARSON**, die sich als Motorradfahrer aktiv engagiert haben.
- Ein Bürger aus Alt-Schüttringen berichtet per Mail über Probleme bei der Baustelle in besagtem Ortsteil und dem Ersatzbusdienst. Dem wird nachgegangen. Auf Nachfrage von **Rat Jean-Marie ALTMANN** erläutert **Schöffe Jean-Paul JOST**, dass die Baustelle in Alt-Schüttringen nach Desinfizierung der Wasserleitung und Vorlage der Analyseergebnisse abgeschlossen ist.

Schöffe Victor BACK stellt im Nachgang zur letzten Sitzung klar, dass die Gemeinde einen Sitz und drei Stimmen im Komitee des Wassersyndikats SIDERE hat.

1. Grundschulunterricht

1.1. Benennung des Schulverantwortlichen für das Schuljahr 2016/2017

Der Schulkommission liegt keine Kandidatur seitens des Lehrpersonals für den Posten des Schulpräsidenten vor. Aus diesem Grund wird der Gemeinderat gebeten einen Schulverantwortlichen zu benennen. **Herr Pascal PETERS** wird einstimmig erneut als Schulverantwortlicher für das Schuljahr 2016/2017 ernannt. Auch seitens des

Schulinspektors liegt ein positives Votum vor. Der Gemeinderat bedankt sich bei **Herrn PETERS** für sein Engagement und seine gute Arbeit.

1.2. Genehmigung der provisorischen Schulorganisation des Grundschulunterrichts für das Schuljahr 2016/2017

Schulschöffe Jean-Paul JOST stellt im Detail die provisorische Schulorganisation für das Schuljahr 2016/2017 vor. Insgesamt stehen 554 Stunden zur Verfügung bei einem Betreuungsschlüssel von 1,79. Dieser soll bis 2019 auf 1,67 gesenkt werden. 15 zusätzliche Stunden wurden genehmigt für die Sprachförderung von ausländischen Kindern die der Landessprache nicht mächtig sind. Mit dem vorhandenen Lehrpersonal können 508 Stunden abgedeckt werden so dass 87 Stunden neu zu besetzen sind. Zusätzlich werden 14,5 Stunden für Begleitpersonal bei Aktivitäten benötigt.

Die Früherziehung mit 41 Kindern (+11 zur zweiten Rentrée) wird in drei Klassen aufgeteilt. In der Spielschule mit 120 Kindern sind 5 Klassen vorgesehen. Es soll sichergestellt werden, dass alle Kinder bei Bedarf gezielt gefördert werden.

Im Cycle 2-4 sind 202 Kinder eingeschrieben in insgesamt 14 Klassen.

Die Hausaufgabenhilfe findet auf dem Schulcampus statt Montags und Mittwochs von 16.15 – 17.00 Uhr.

Die Schulkommission und die Elternvertretung befürworten den Plan der Schulorganisation.

Die Genehmigung erfolgt einstimmig.

Rat Claude MARSON bittet um Prüfung ob es unterjährig möglich ist Änderungen der Einschreibungen in der Früherziehung vorzunehmen. **Schöffe Jean-Paul JOST** sagt Prüfung zu je nach Verfügbarkeit der Plätze. **Rat Claude MARSON** regt an, dass Kinder, die in der Früherziehung zusammen sind und erste Freundschaften schließen auch anschließend im Klassenverband zusammen bleiben. Eine Trennung sei pädagogisch nicht sinnvoll. Soweit möglich und sinnvoll soll dies berücksichtigt werden

1.3. Schaffung von zwei Teilzeitposten für das Schuljahr 2016/2017 zur Sicherstellung der Stunden zur Überwachung und Begleitung im Cycle 1 des Grundschulunterrichts und Besetzung der Posten

Die Schaffung folgender Posten wird einstimmig genehmigt:

- zwei Begleitpersonen (8 + 6,5 Stunden) für den Cycle 1 (**Maryse WEIRIG-HENSEL** und **Marianne ZELLWEGER**)

1.4. Genehmigung des PEP (außerschulische Betreuung) für das Schuljahr 2016/2017

Wie **Schöffe Jean-Paul JOST** erläutert sollen Schule und Maison Relais eng zusammen arbeiten. Aus diesem Grund wird ein „Plan d’Encadrement Periscolaire“ ausgearbeitet, der die Nutzung der gemeinsamen Infrastruktur regelt sowie das Ineinandergreifen der verschiedenen schulischen und außerschulischen Aktivitäten. Neben einem detaillierten Stundenplan werden auch konkrete Projekte definiert.

- auf Initiative des Jugendhauses wird für den Cycle 4,2 das Projekt „Surfst du noch oder lebst du schon“ umgesetzt gemeinsam mit Bee-Secure und der Polizei. Das Projekt soll jedes Jahr im dritten Semester laufen.

- Organisation der Ferien Kolonien und Ausflüge gemeinsam mit dem Personal der Maison Relais.

- Gestaltung des Außenbereichs der Schule: da die Schule für viele Kinder während des ganzen Jahres der wesentliche Lebensraum ist, soll in einem partizipativen Projekt die Gestaltung der Außenanlagen umgesetzt werden. Einbezogen werden neben den Kindern die Eltern, die Lehrer, die Architektin und ein Landschaftsgärtner.

- Projekt „Educateur“ : Ziel ist die Einstellung eines Erziehers (m/w) in der Maison Relais der sich gezielt um Themen wie Gewaltprävention, Mobbing etc. kümmert.

Schöffe Jean-Paul JOST dankt **Herrn PETERS**, dem Schulkomite und den Mitarbeitern der Maison Relais für die gute Zusammenarbeit.

Der PEP wird einstimmig genehmigt.

Rat Claude MARSON dankt dem Schulschöffen für die engagierte Arbeit und begrüßt insbesondere das Schulhofprojekt. Auf Nachfrage wird bestätigt, dass auch der Platz vor der Schule in die Planungen einbezogen wird. Ebenfalls bestätigt wird, dass die Bauarbeiten für die Erweiterung der Maison Relais im Plan sind.

Termin der nächsten Gemeinderatssitzung: 25. Mai 2016.